



BOX
DIE RINGERIN

Патрициа Тома
Patricia Thoma

Vorwort

Wenn zum Naadam, dem Nationalfest der Mongolei, die besten Ringer des Landes gegeneinander antreten, herrscht Ausnahmezustand. Voller Vorfreude auf das Jahrtausend alte Spektakel warten die Bewohner von Ulaanbaatar geduldig in kilometerlangen Staus, die sich zäh und in brütender Hitze weg von der Großstadtheftik aufs Land schlängeln.

In diesen Schlangen steht wohl auch die eine oder andere Ringerin, denn sie dürfen ihren männlichen Kollegen bei diesem Höhepunkt des Jahres nur zusehen.

Im Laufe der Geschichte gab es jedoch immer wieder Frauen, die dieses eiserne Gebot als Mann verkleidet, oder Dank ihrer besonderen Stellung unterwandert haben, wie Khutulun, Ur- Ur- Urenkelin von Dschingis Khan. Als die Adlige heiraten sollte, verkündete sie nur jenen Mann als Gatte zu akzeptieren, der sie im Ringkampf bezwingen würde. Zudem sollten alle Bewerber ihre besten Pferde im Falle einer Niederlage, abgeben. Der Legende nach soll Khutulun bald 10.000 Pferde besessen und als Anführerin eines riesigen Heers reich und mächtig gewesen sein. Ob und wen die Ringerprinzessin schließlich geheiratet hat, wissen wir bis heute nicht genau.

Um Frauen wie Khutulun Einhalt zu gebieten, wurde der Legende nach die heute typische Ringertracht erfunden, die aus einem kurzen Höschen und einer brustfreien Jacke besteht. In diesem Anzug, so dachte Mann wohl, würde es keine Frau mehr wagen, den Herren entgegenzutreten.

Fasziniert von diesen Legenden bin ich auf Einladung des Monsudar Verlages und Goethe-Instituts in die Mongolei gereist und habe mich auf einem Ringercamp mit den Nationalhelden unterhalten und sie beim Kampf beobachtet.

Aus diesen Erfahrungen sind nun Zeichnungen entstanden, welche die Legende der Ringerprinzessin in die Gegenwart einer Hochhaussiedlung der Hauptstadt beamen und nach und nach den Sehnsuchtsort der Mongolen, das weite bis zum Horizont reichende Land einblenden.

Der Held trägt hier, in Anlehnung an die traditionelle Ringertracht blaue, die Heldin rote Kleidung. Auf der letzten Seite vereinigen sich beide Farben in der Bergkette einer mongolischen Landschaft. Und ob dieser besondere Kampf zu Gunsten der Heldin oder des Helden entschieden wird, mag jede Leserin und jeder Leser selbst entscheiden.

Patricia Thoma







MAX MART











МАРТ

УН СУУЦАГАНИДЭЭ НОГОО











